



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

**ausschließlich elektronischer Versand:**

An alle  
Haupt-/Mittelschulen,  
Realschulen, Gymnasien,  
Fachoberschulen für Gestaltung und  
Berufsoberschulen  
in Bayern

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)  
III.2 – 5 P 4160.11 – 6. 90 498

München, 25.09.2012  
Telefon: 089 2186 2125  
Name: Frau Willimski

**Städtebaulicher Wettbewerb *Bayern bauen* an bayerischen Schulen  
hier: Informationen zum Wettbewerb *Bayern bauen*  
Informationen zur Teilnahme an den begleitenden Lehrerfort-  
bildungen**

Anlagen: - Anmeldefax Kick-Off-Lehrerfortbildung  
- Anmeldeformular Workshop

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Staatsministerium für Unterricht und Kultus richtet in Kooperation mit der Bayerischen Architektenkammer und der Landesarbeitsgemeinschaft Architektur und Schule einen Wettbewerb im Bereich Städtebau aus.

An dem **Wettbewerb *Bayern bauen***, der im Kontext der Initiative [zeit.raum@bayern](mailto:zeit.raum@bayern) (vgl. [www.zeitraum.bayern.de](http://www.zeitraum.bayern.de)) stattfindet, können sich bayerische Schülerinnen und Schüler der o.a. Schularten ab Jahrgangsstufe 5 gemeinsam mit einer Lehrkraft beteiligen. Die Organisation und Betreuung des Wettbewerbs erfolgt durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Architektenkammer und der Landesarbeitsgemeinschaft Architektur und Schule.

Unter Fragestellungen wie „Was bedeutet für mich Heimat?“ und „Wie könnte Bayern in Zukunft aussehen?“ sollen Schülerinnen und Schüler zur Auseinandersetzung mit ihrer unmittelbaren baulichen Umgebung angeregt werden. Ziel ist eine analysierende Durchdringung und schließlich Gestaltung derselben: Wie würden Kinder und Jugendliche ihre Umwelt qualitätsvoller, lebenswerter, nachhaltiger bzw. gerechter gestalten? Kinder und Jugendliche gestalten ihr persönliches, sehr kleinräumiges Umfeld (v. a. ihr Zimmer, ihren Treffpunkt) zwar meist sehr intensiv, ein Bedürfnis nach Partizipation in einem weiteren Umfeld kann aber nicht vorausgesetzt werden. Es stellt sich die Frage, wie Anreize geschaffen werden können, damit Schülerinnen und Schüler aktiv in eine Auseinandersetzung mit dem gesellschaftlichen, sich in baulichen Zeugnissen niederschlagenden Raum treten. Nicht der subjektive Blickwinkel, sondern die in Interaktion entstehende Sichtweise soll im Fokus stehen.

Informationen rund um den Wettbewerb:

[www.zeitraum.bayern.de/index.php/die-initiative/bauen](http://www.zeitraum.bayern.de/index.php/die-initiative/bauen)

Begleitet wird dieser Wettbewerb von **Fortbildungsangeboten** für Lehrerinnen und Lehrer, die bereits im Oktober und November des Schuljahres 2012/13 stattfinden:

### **1. Kick-Off-Lehrerfortbildung zum Projekt *Bayern bauen***

**Die Kick-Off- Veranstaltung will anhand von Vorträgen und einer Stadtbegehung einführend die Frage „Was ist Stadtplanung?“ diskutieren und die Möglichkeiten von städtebaulichen Unterrichtsprojekten beleuchten.**

**Zeit:** 12. Oktober 2012, ab 10.00 Uhr

**Ort:** Bayerische Architektenkammer in München,  
Haus der Architektur, Waisenhausstr. 4, München-Neuhausen

- 10.00 – 10.10 Uhr:** Begrüßung
- 10.10 – 10.20 Uhr:** „Stadtansichten“  
*Karl Kefes, Dipl.-Ing. Architekt und Urbanist*
- 10.20 – 10.30 Uhr:** Vorstellen des Wettbewerbs *Bayern bauen*  
*MR Michael Weidenhiller (StMUK) und Dipl.-Ing. Katharina Matzig (ByAK)*
- 10.30 – 11.00 Uhr:** „Stadt entdecken, entwickeln, gestalten - Unterrichtsprojekte in der Praxis“  
*Jan Weber-Ebnet, Dipl. Ing. Architekt, Freiraumplaner*
- 11.00 – 11.15 Uhr** Kaffeepause
- 11.15 – 13.00 Uhr:** "Stadtplanung - Was ist das?" (Vorträge mit anschließender Diskussion)  
*Jakob Oberpriller, Dipl.-Ing. (univ.) Architekt und Stadtplaner, Regierungsbaumeister, Hörmannsdorf*  
*Benjamin David, die urbanauten, München*
- 13.00 – 14.15 Uhr:** Mittagspause
- 14.15 – 16.15 Uhr:** „Gern 64 - nachhaltige Stadtplanung im Maßstab 1:1“ (Stadtbegehung)  
*Katharina Matzig, Dipl.-Ing.*

Da die **Teilnehmerzahl** für die Fortbildung aus organisatorischen Gründen begrenzt ist, erfolgt die Zusage nach Eingangsdatum der Anmeldung. Diese richten Sie bitte mit beiliegender Fax-Antwort bis zum **05. Oktober** an Frau Elke Kapell, Fax.-Nr. 089/ 21 86 – 21 80 (Anlage 1). Sollten Sie einen Platz in der Fortbildung erhalten haben, bekommen Sie kein weiteres Zusage-Schreiben. Es werden lediglich Absagen versandt (Bitte E-Mail-Adresse angeben!).

An der Kick-Off- Veranstaltung **am 12. Oktober 2012** in der Bayerischen Architektenkammer in München teilnehmende Lehrkräfte staatlicher Schulen erhalten Fahrtkostenersatz entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen. Die Regierung von Oberbayern erhält einen Abdruck dieses Schreibens. Anträge auf Fahrtkostenerstattung sind mit einem Abdruck dieses Schreibens an das Landesamt für Finanzen - Dienststelle München - unter Angabe der Haushaltsstelle Kap. 05 04 TG 95 (Ebene 1, Nr.1; Ebene 2, Nr. 20) zu richten.

## **2. Zwei eintägige praxisorientierte Workshops**

**Die Fortbildung der LAG Architektur und Schule richtet sich an alle Lehrerinnen und Lehrer, die mit ihren Schüler/innen (ab der 5. Klasse) ein städtebauliches Projekt durchführen und sich damit am Wettbewerb *Bayern bauen* beteiligen wollen, und bietet konkrete Hilfe bei der Umsetzung an.**

- Südbayern: 13. November 2012, 10.00 – ca. 16.00 Uhr, Bayerische Architektenkammer, München
- Nordbayern: 15. Nov. 2012, 10.00 – ca. 16.00 Uhr, W1-Zentrum für junge Kultur, Regensburg

Diese Fortbildung wird gesondert im Oktober ausgeschrieben. Eine Anmeldung mit Angabe des Veranstaltungsorts ist aber bereits jetzt bis spätestens 04. November 2012 per E-Mail an Herrn Jan Weber-Ebnet (jan.weber-ebnet@urbanes-wohnen.com) möglich (Anlage 2).

Um Weitergabe der beigefügten Informationen an interessierte Kolleginnen und Kollegen, insbesondere der Fächer Erdkunde/Geografie, Sozialkunde, Religion und Kunst wird herzlich gebeten!

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Weidenhiller  
Ministerialrat